

Die TSG Reutlingen: sportlich, fair und nachhaltig

Die Turn- und Sportgesellschaft Reutlingen befasst sich schon lange mit dem Thema Nachhaltigkeit. Neben der Ökostrom-Partnerschaft mit FairEnergie setzt der Verein auf ein umfassendes Energie-Controlling und eine bereits 2010 installierte Solaranlage. Weitere Investitionen sollen folgen.

Vereine decken von Natur aus meist zwei der drei Säulen der Nachhaltigkeit ab: die soziale und die wirtschaftliche. Doch um vollumfänglich nachhaltig zu handeln, gilt es, auch der Ökologie gerecht zu werden. Das wissen die Verantwortlichen bei der Turn- und Sportgesellschaft (TSG) Reutlingen – und beschäftigen sich daher bereits seit Jahren damit, wie ihr Verein umweltfreundlicher agieren kann. So haben sie beispielsweise bereits 2010 nach dem Bau der Sporthalle in eine Fotovoltaik-Anlage mit einer Nennleistung von 27 Kilowatt-Peak auf dem Dach investiert. Seitdem produzieren 120 Solarmodule klimafreundlichen Strom. Einen Teil des produzierten Stroms nutzt die TSG selbst, den Rest speist sie ins Netz ein.

Was zusätzlich an elektrischer Energie benötigt wird, auch an anderen Standorten, bezieht der Verein bereits seit 2015 ökologisch nachhaltig von FairEnergie. Über die langjährige Ökostrom-Partnerschaft mit dem Energieversorger freut sich Tobias Buss, Vorstand Geschäftsführung der TSG: „Ein verlässlicher Partner und die Wahl ÖkoStrom, die wir mit FairEnergie schon vor Jahren getroffen haben, war genau der richtige Weg zu mehr Nachhaltigkeit. Das merken wir gerade in der aktuellen Situation sehr deutlich.“ Dass die Wahl auf FairEnergie gefallen sei, habe mit der regionalen Versorgung und der bereits damals schon lange bestehenden Sponsoring-Partnerschaft zu tun.

FOTO: © TSG REUTLINGEN



»» *FairEnergie ist ein verlässlicher Partner und die Wahl ÖkoStrom, die wir mit FairEnergie schon vor Jahren getroffen haben, war genau der richtige Weg zu mehr Nachhaltigkeit.* ««

Tobias Buss,
Vorstand Geschäftsführung,
TSG Reutlingen



FOTO: ISTOCKPHOTO.COM / © SOLISTOCK



VEREINT BEWEGEN

Um noch nachhaltiger zu werden, plant die TSG Reutlingen weitere klimafreundliche Investitionen. Hierzu zählen unter anderem ein Fernwärmeanschluss und eine zweite Fotovoltaik-Anlage am Standort Ringelbachstraße 140 in Reutlingen sowie E-Autos und eine eigene Ladestation für die Mitarbeitenden. Für letztere beiden sucht der Verein noch Sponsoren und Förderer. Um Kosten zu sparen, werten Buss und sein Team zudem mithilfe eines Energie-Controllings beispielsweise aus, wie die Lüftungs- und Heizungsanlagen optimiert werden können und welche weiteren klimafreundlichen und energiesparenden Maßnahmen wo und wann sinnvoll sind. Sowohl bei der Planung als auch bei der Umsetzung baut der Verein auf die Expertise von FairEnergie. Denn ob Verein, Unternehmen oder Privatperson: Bei FairEnergie gibt es für alle individuellen Bedürfnisse genau das passende Produkt.

INFO

Das ist die TSG Reutlingen

Die Turn- und Sportgesellschaft (TSG) Reutlingen ist mit fast 4.500 Mitgliedern einer der größten Sportvereine in ganz Baden-Württemberg und zudem einer der traditionsreichsten: Seit mehr als 175 Jahren betätigen sich Jung und Alt sportlich in der TSG. Dabei haben die Mitglieder die Wahl zwischen zahlreichen verschiedenen Sportangeboten – vom Breiten- und Gesundheits-sport über den Inklusionssport bis hin zum wettkampfbetriebenen Leistungssport. Hinzu kommen Programme für Kinder und Jugendliche in den Schulferien sowie die Kindersportschule für Kinder im Alter von wenigen Monaten bis zu acht Jahren.

Die Angebote organisiert der Verein in 18 klassischen Abteilungen und fünf hauptamtlich geführten Sportbereichen.

Mehr Informationen zur TSG Reutlingen gibt es unter tsg-reutlingen.de